

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 26. Februar 2021

## Fondseckdaten

Fondsaufgabe	30.05.2003
Benchmark	Keine
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen in EUR	192.555.478,67
Rechnungsjahr	01.12. - 30.11.
Fondsmanagement	Security Kapitalanlage AG
Fondsmanager	DDr. Peter Ladreiter Alfred Kober, MBA, CFA Stefan Winkler, CPM
Zulassung	Österreich
ISIN T - Tranche	AT0000642483

## Fondskurse je Anteil

Errechneter Wert	T 24,00
------------------	------------

## Fondskennzahlen

### Anleihenpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Modified Duration	7,34
Ø Restlaufzeit (in Jahren)	9,41
Ø Rendite p.a.	1,41 %
Ø Rating	A- (7,39)

### Aktienpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Marktkapitalisierung in Mrd. EUR	18,46
Ø Dividendenrendite p.a.	2,19 %
Price to Book Ratio	1,15
Price to Earnings Ratio (est. 12m)	13,42
Wirksame Aktienquote	21,63 %

\* Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Kurzbeschreibung

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

## Bericht des Fondsmanagers

US-Fed-Chef Jerome Powell bekräftigte Ende Februar, dass die Zinssätze längerfristig auf niedrigem Niveau bleiben werden. Damit hat er die Marktängste, eine höhere Inflation könnte zu Zinserhöhung führen, zerstreut. Zudem konnte die US-Industrie ein kräftiges Auftragsplus bei langlebigen Wirtschaftsgütern wie Flugzeuge oder Maschinen verzeichnen. Zunächst hatten stärker steigende Rohstoff- und Energiepreise die Kapitalmärkte verunsichert. In Europa wurde die Bestellung des ehemaligen EZB Präsidenten Mario Draghi als neuer Regierungschef Italiens von den Märkten äußerst positiv aufgenommen. In Deutschland kompensierten im 4. Quartal 2020 gute Ergebnisse in der Baubranche und im Exportgeschäft die Rückgänge in anderen Bereichen, sodass die Wirtschaft für das Gesamtjahr 2020 nur mehr um 4,9 % schrumpfte. Der vergangene Monat ließ nicht viele Anleihenfonds ungeschoren. Entsprechende Verluste waren überwiegend den Anstiegen der risikolosen Zinssätze geschuldet. Gut geratete Anleihen verzeichneten je nach Laufzeit im Schnitt größere Verluste. Die Kreditrisiken nahmen im Schnitt hingegen leicht ab. Die internationalen Aktienmärkte präsentierten sich im Februar wegen steigender Anleiherenditen und aufkeimender Inflationsängste durchwachsen. Nach neuen Zwischenhochs an der Nasdaq schlossen US-Technologieunternehmen letztendlich noch im Minus. Vor allem zwischenzeitliche Höhenflüge von Tesla, Gamestop und Bitcoin rückten ins Visier der Medien. Der breite Aktienmarkt hielt sich hingegen noch im Plus. Das deutsche Industrieunternehmen Siemens hob nach guten operativen Ergebnissen im 4. Kalenderquartal 2020 die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 deutlich an. Die Deutsche Telekom konnte sogar ihren 4. Quartalsgewinn im Jahresvergleich wegen der Sprint Übernahme verdoppeln und erzielte 2020 erstmalig einen Jahresumsatz von über 100 Mrd. EUR. Der deutsche DAX-Index scheiterte jedoch im Februar abermals an der 14.000er Marke.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der nächsten Seite!

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 26. Februar 2021

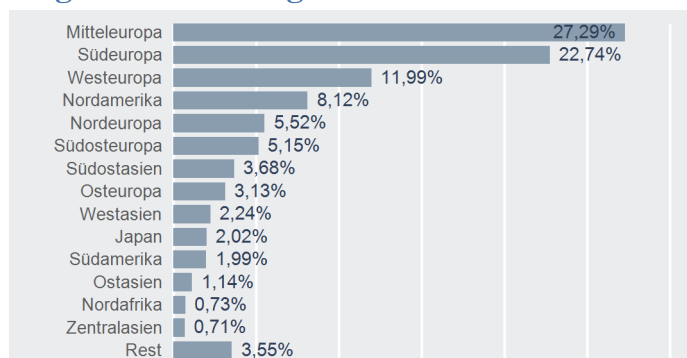
## Wertentwicklung



## Top 10 Aktien\*

Name	% FV
ENEL SPA	2,40 %
OMV AG	2,36 %
INTESA SANPAOLO SPA	1,69 %
ERSTE GROUP BANK AG	1,50 %
VERBUND AG	1,46 %
VOESTALPINE AG	1,45 %
STELLANTIS NV	1,38 %
ENI SPA	1,21 %
WIENERBERGER AG	1,16 %
BAWAG GROUP AG	1,07 %

## Regionenaufteilung\*



\* Top 10 = im Direktbestand, Charts = Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Risikohinweis und Steuerliche Behandlung

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann auch infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds/Großanlegerfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen und dem Wohnort des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

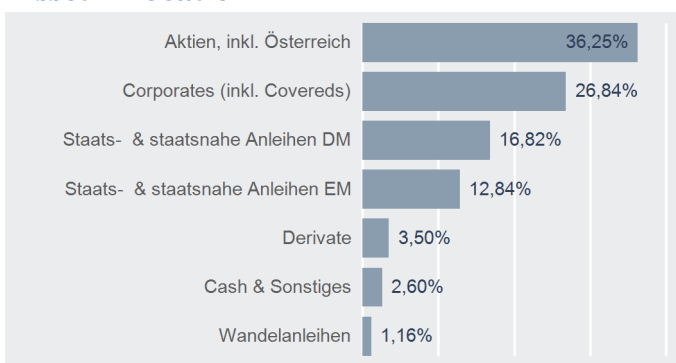
## Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater!

Errechnete Werte, Performance- und Risikokennzahlen: OeKB; Performancechart und Portfoliodetails: Tamba, Bloomberg und eigene Berechnung  
Erklärung Kennzahlen und Begriffe: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

## Performance- & Risikokennzahlen

	T
Tranchenaufgabe:	30.05.2003
Seit Tranchenaufgabe p.a.:	5,05 %
20 Jahre p.a.:	-
15 Jahre p.a.:	1,86 %
10 Jahre p.a.:	2,46 %
5 Jahre p.a.:	3,61 %
3 Jahre p.a.:	1,61 %
1 Jahr:	3,00 %
Seit Jahresbeginn:	1,91 %
Sharpe Ratio (3 Jahre):	0,18
Volatilität p.a. (3 Jahre):	11,15 %

## Asset Allocation\*



## Währungsaufteilung\*

